



We give  
impulses >>>



## **B** TANKANLAGE

HOCHDRUCK  
STREBVERSORUNG

**A** HOCHDRUCK-  
PUMPE

**B** TANK-  
ANLAGE

**C** FILTER-  
STATION

**D** EMULSIONS-  
MISCHANLAGE

# TANKANLAGE

## FUNKTION UND AUFBAU

In der Hochdruck-Strebversorgung stellt die Tankanlage die Emulsion für die Hochdruckpumpenaggregate bereit.

Der Tank hat standardmäßig ein Volumen von 3000 Litern.

Das Innere des Tankes ist in drei Segmente unterteilt:

In den beiden stirnseitigen Segmenten wird die Flüssigkeit in den Tank zurückgeführt.

In dem mittleren Segment erfolgt die Ansaugung über lange Ansaugrohre um ein beruhigtes Ansaugen zu ermöglichen. Die einzelnen Segmente sind voneinander mit Beruhigungsblechen getrennt.

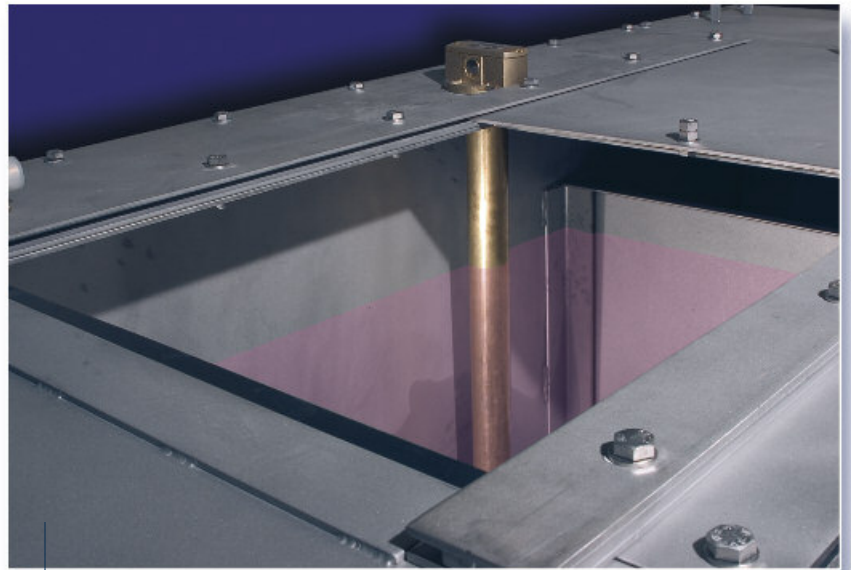
Der Füllstand und die Temperatur der Flüssigkeit wird für jedes Hochdruckpumpenaggregat separat durch Niveauwächter überwacht. Diese Niveauwächter schalten bei einem Flüssigkeitsmangel über die Pumpensteuerung die Hochdruckpumpenaggregate oberhalb der Ansaugrohre ab, so dass ein Trockenlauf der Pumpen durch das Ansaugen von Luft vermieden wird.

Ein dritter Niveauwächter gibt die notwendigen Informationen für die Emulsionsmischanlage an die Anlagenzentrale weiter. Je nach Erreichen des Schaltpunktes „Emulsion nachfüllen“ oder „Tank voll“ wird die Emulsionsmischanlage in Betrieb gesetzt und somit der Tank bis zum eingestellten Maximalwert befüllt oder verbleibt im Überwachungsmodus.

An der Stirnseite befinden sich entsprechend der Anforderungen des Kunden die Anschlüsse für die Zuleitungen zum Tank in unterschiedlichen Nenngrößen und in Bodennähe eine verschlossene Ablassöffnung. Integrierte Anschlüsse bieten die Möglichkeit, mehrere Tanks miteinander zu verbinden, um das Tankvolumen bei Bedarf zu vergrößern. Die Anschlüsse zum Ansaugen und Verbinden des Tankes können über Absperrhähne einzeln verschlossen werden.

Die Oberseite des Tankes ist mit einzelnen Deckblechen verschraubt, welche mit Gummidichtungen versehen das Austreten der Flüssigkeit verhindern. Dort befindet sich die Inspektionsöffnung zur Kontrolle und Reinigung des Tankes.

Seitlich des Tankes dienen jeweils zwei Halterungen zur Aufnahme der Kabel- und Schlauchverbindungen. Vier speziell angeordnete Tragösen ermöglichen ein platzsparendes Rangieren des Tanks während des Transportes.



■ Innenansichten eines zum Teil gefüllten Tanks bei geöffnetem Inspektionsfenster.

Der Flüssigkeitsstand wird durch einen Niveauwächter kontrolliert.



■ Strömungsoptimierte Ansaugung der Emulsion

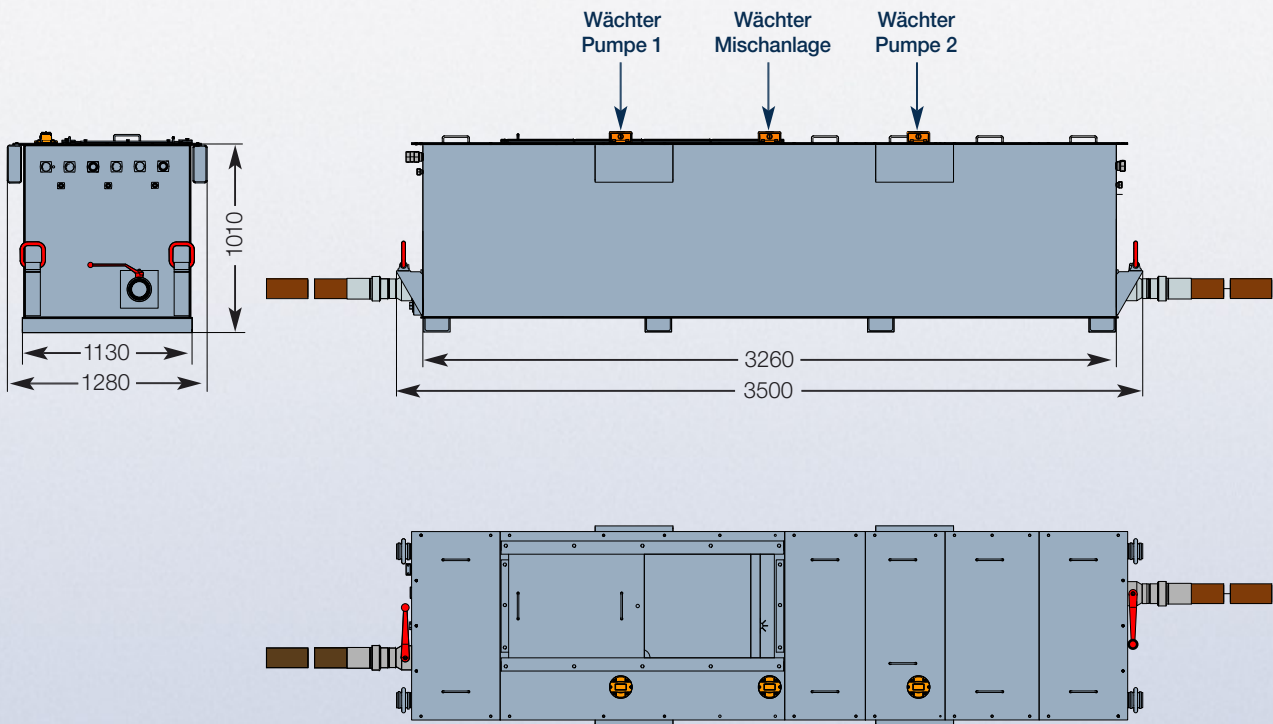
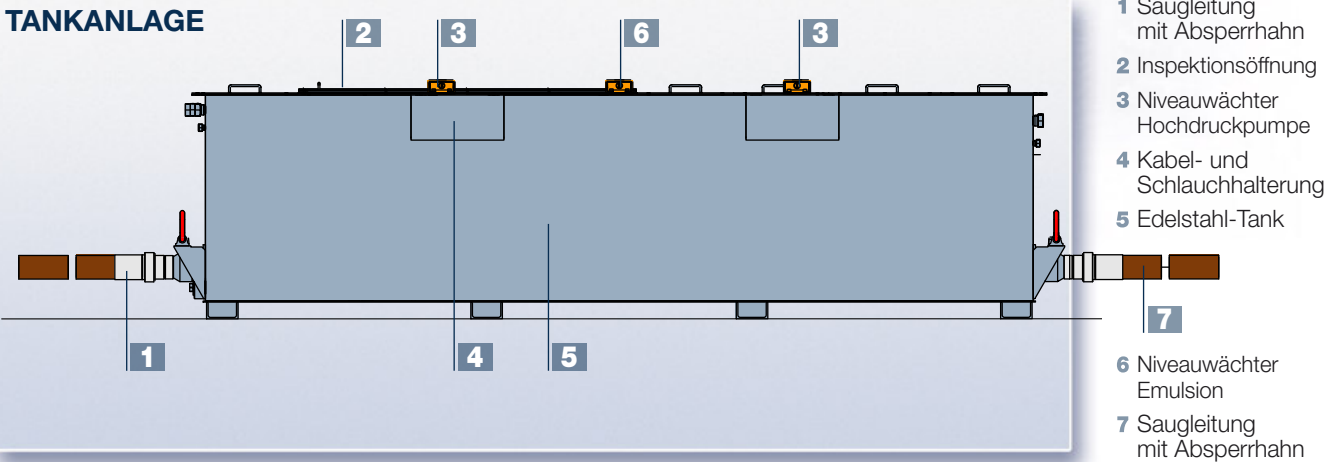
■ mit abgeschirmten und witterungsbeständigen Datenkabeln verbundene Niveauwächter

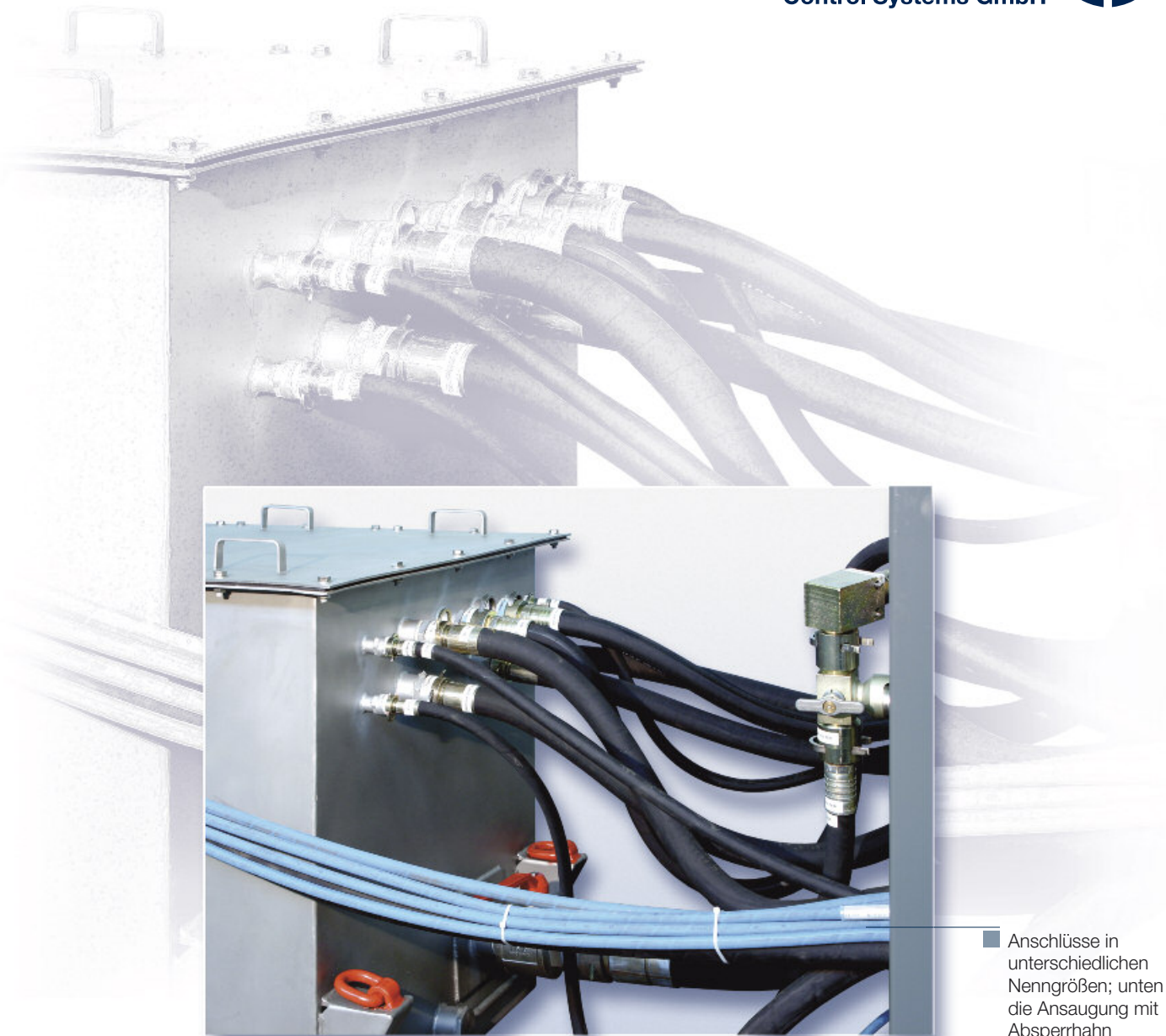






## TANKANLAGE





■ Anschlüsse in unterschiedlichen Nenngrößen; unten die Ansaugung mit Absperrhahn

# TECHNISCHE DATEN

## TANKANLAGE

Material	Edelstahl
Volumen	3000 l
Länge	3500 mm
Breite	1280 mm
Höhe	1070 mm
Tankverbindung / Ansaugung	G3 Rohrgewinde – DN80
Ablass	G2 Rohrgewinde
Anschlüsse	4x G 1 1/2 3x G 1/2 2x G 2

Die hier aufgeführten Technischen Daten gelten für die Standardausführung.  
 ► Weitere Ausführungen auf sind auf Anfrage möglich.

Technische Änderungen vorbehalten